

Führung und Informationsveranstaltung rund ums Hallenbad **Ein Hallenbad für alle Generationen**

Einige Dutzend Einwohnerinnen und Einwohner nutzen die Gelegenheit, sich beim Rundgang durchs Hallenbad und an zwei Infoveranstaltungen im Rathaus über das Neubau-Projekt zu informieren. Die Abstimmung zum Baukredit über 39,3 Mio. Franken und den Kredit über 2,6 Mio. Franken für einen Saunabereich findet am 29. November statt.

Der Blick hinter die Kulissen beim Rundgang durch das Hallen-, Frei- und Sprudelbad macht rasch klar, dass es dort einiges zu tun gibt. Auch ohne Neubau-projekt. Denn etliche Bereiche der im Jahr 1973 als Hallen- und Freibad eröffneten Anlage weisen dringenden Sanierungsbedarf auf. Dieser kann – nach den zwischenzeitlich erfolgten ersten Sanierungsetappen in den Jahren 1999 und 2003/2004 – nun nicht mehr aufgeschoben werden. Dazu gehören die Decke des Hallenbades sowie die Aussenverkleidungen. Auch entspricht die Technik für die Aufbereitung des Badwassers längst nicht mehr den Anforderungen.

Informativ

Stadtrat Fabrizio Hugentobler vermittelt bei den je rund einstündigen Anlässen einen interessanten Einblick in die Anlage. Auch informiert er im Eingangs-



Die Besucher der Infoveranstaltung am Montagabend hören Fabrizio Hugentobler zu.

bereich des Hallen-, Frei- und Sprudelbad über das Neubauprojekt. Dieses sieht mit 1000 Quadratmetern Wasserfläche eine Zunahme derselben um 300 Quadratmeter vor. Gleichzeitig ist eine grössere Grünfläche vorgesehen, würde die ehemalige Frauen-Garderobe doch abgebrochen. Darüber hinaus ist der Eingang zur Anlage wieder ebenerdig vorgesehen, wie das früher der Fall war.

Weiteres Vorgehen

Bei einer Ablehnung des Kredits für das neue Hallenbad würde ein neues Projekt erarbeitet, denn das Dach muss aus Sicherheitsgründen dringend saniert werden. Ausserdem sind bei etlichen Betonelementen mittlerweile rostige Armierungseisen sichtbar, was eben-

falls alles andere als Sicherheit ausstrahlt. Auch ist nicht klar, ob und wie lang die Anlage im jetzigen Zustand weiter betrieben werden dürfte.

Bei einer Annahme der Vorlage würde im Dezember die Baueingabe gemacht, im November nächsten Jahres ist der Abbruch des heutigen Hallenbades vorgesehen. Die Grundsteinlegung für den Neubau ist für Mai 2022 geplant und die Einweihung für Herbst 2023. Von November 2021 bis Herbst 2023 würde das Schwimmbad wegen den Bauarbeiten geschlossen bleiben. Wie Fabrizio Hugentobler sagte, ist der Neubau nicht auf eine spezielle Benutzergruppe ausgelegt – es soll ein Hallenbad für alle Generationen erstellt werden.

Andreas Anderegg



